Einladung zur 5. KOLLOQUIA Triesen 2026

Wirklichkeit und Weltanschauung

Die «KOLLOQUIA Triesen» steht in diesem Jahr unter dem Generalthema «Wirklichkeit und Weltanschauung. Ideologiekritik in den Sozialwissenschaften». Unter «Ideologie» wird hier eine auf Selbsttäuschung beruhende, wirklichkeitsfremde Ansicht verstanden. Die Vorträge, die in diesem Jahr von Vertreterinnen und Vertretern der Rechtswissenschaft, der Ökonomik, der Politologie, der evangelischen Theologie, der Soziologie und der Psychologie gehalten werden, setzen sich kritisch mit ideologischen Vorstellungen und Argumentationsmustern auseinander.

Bei der «KOLLOQUIA Triesen» handelt es sich um eine öffentliche, interdisziplinäre Tagung zur Wissenschaftstheorie in den Sozialwissenschaften, die seit 2022 jährlich Ende November stattfindet. Zielgruppe der Tagung sind Vertreterinnen und Vertreter sämtlicher sozialwissenschaftlicher Disziplinen, insbesondere der Rechtswissenschaft, der Ökonomik, der Politologie, der Soziologie, der Geschichtswissenschaft, aber auch der Philosophie bzw. der allgemeinen Wissenschaftstheorie und der Psychologie.

Wann: Freitag, 27. November 2026, 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr, und
Samstag, 28. November 2026, 9.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Ort: Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL),
Dorfstrasse 24, 9495 Triesen, Fürstentum Liechtenstein

Programm am Freitag, 27. November 2026 (Änderungen vorbehalten)

09.00–09.30	**Eröffnung** Prof. Dr. Jens Eisfeld und Prof. Dr. Friederike Wall
09.30–11.00	**Wirklichkeit oder Weltanschauung? Legislative Facts als Einfallstor ideologischer Färbung rechtlicher Argumentation** Prof. Dr. Michael Goldhammer (EBS Universität)
11.00–11.30	**Pause**
11.30–13.00	**Russlands Verhältnis zum Völkerrecht: Kontinuitäten, Disruptionen und strategisch-ideologische Interpretationen** Prof. Dr. Benedikt Harzl (Universität Graz)
13.00–14.00	**Mittagspause**
14.00–15.30	**Neoklassische Ökonomik und Ideologie** Prof. Dr. Heinz-J. Bontrup (Westfälische Hochschule)
15.30–16.00	**Pause**
16.00–17.30	**Antifeministische Narrative in religiös motivierter Propaganda online** Dr. Daniela Pisoiu (Österreichisches Institut für Internationale Politik)

Programm am Samstag, 28. November 2026 (Änderungen vorbehalten)

09.00–10.30	**Rechtes Christentum und praktisch-theologische Ideologiekritik** Dr. Hans-Ulrich Probst (Universität Tübingen)
10.30–11.00	**Pause**
11.00–12.30	**Zwischen Mythos und Verachtung: Der illusionäre Volksbegriff der extremen Rechten im Narrativ «Großer Austausch»** Dr. Nadja Kutscher
12.30–13.30	**Mittagspause**
13.30–15.00	**Kritik der Positiven Psychologie – Zur Weltanschauung eines psychologischen Unternehmens** Dr. Senta Brandt
15.00–15.15	**Pause**
15.15–16.45	**Zur Ideologie innerhalb der Sozial- und Kulturwissenschaften** Jan Eufinger (Fernuniversität Hagen)
16.45–17.15	**Schlussworte**

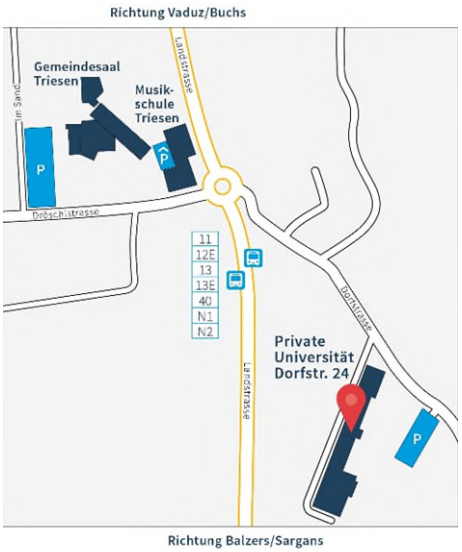
Anmeldung und Information

Die Anmeldung erfolgt bis zum 13. November 2026 über das Anmeldeformular der Website kolloquia.ufl.li. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Bei organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Franziska Volland (veranstaltungen@ufl.li). Fragen zum Tagungsprogramm beantwortet Herr Axel Dockhorn (axel.dockhorn@ufl.li).

Anfahrt

Die UFL befindet sich in der ehemaligen Spoerry-Fabrik im Zentrum von Triesen. (siehe Skizze rechts)
Die Adresse lautet: Dorfstr. 24, 9495 Triesen,
Fürstentum Liechtenstein



Kostenfreie Parkplätze sind oberhalb des Gebäudes in ausreichender Menge vorhanden.

Die nächstgelegene Bushaltestelle: Sonnenkreisel
Die nächstgelegenen Zughaltestellen:
Buchs und Sargans (CH), Feldkirch (A)

Kooperation

Die 5. KOLLOQUIA Triesen 2026 findet in Kooperation mit der Karl Popper Foundation statt.

UNIVERSITÄT KLAGENFURT
KARL POPPER FOUNDATION

Wir bedanken uns bei unseren Partnern

Das Symposium findet mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Triesen statt.

triesen
mein lebens(t)raum